



Weiterbildungspflicht / Obligation de formation continue

Primarstufe (Jahre 3-8) / Degré primaire (années 3-8)

Kanton	Frage 66: Sehen die kantonalen Regelungen eine Weiterbildungspflicht für Lehrpersonen vor? Falls ja, ist eine Mindestdauer oder ein Richtwert festgelegt (in Tagen pro Jahr oder in Prozent des Pensums)?	Bemerkungen
Canton	Question 66 : La réglementation cantonale prévoit-elle une obligation de formation continue pour les enseignants/enseignantes ? Si oui, une durée minimale est-elle fixée (en jours par année, ou en pourcent du pensum) ?	Remarques
AG	Ja, aber es ist keine Mindestdauer festgelegt.	
AI	Bei 40% bis 100%: 12 Tage innert 3 Jahren. Bis 39%: 5 Tage innert 3 Jahren	
AR	Der Berufsauftrag beschreibt im Sinne einer Richtgrösse ein Zeitfenster für die Weiterbildung. Im Rahmen des Berufsauftrags sind 5% der Netto-Gesamtarbeitszeit für die berufliche Fort- und Weiterbildung vorgesehen. Die Weiterbildung wird im Rahmen des Mitarbeitenden-Gesprächs festgelegt.	

IDES

BE-d / BE-f	3% der Jahresarbeitszeit	Die JAZ beträgt 1930 Stunden
BL	Mindestens 2% der Jahresarbeitszeit (die Weiterbildung ist als Bereich E Teil des Berufsauftrags gemäss Kapitel 2 §5 Verordnung über den Berufsauftrag und die Arbeitszeit von Lehrpersonen (SGS 646.40) und § 10 Reglement zur Verordnung über den Berufsauftrag und die Arbeitszeit von Lehrpersonen (SGS 646.401)	Ab 1. August 2024: Lehrpersonen können im Mehrjahresdurchschnitt mindestens zwei Prozent der Jahresarbeitszeit für individuelle Weiterbildungen aufwenden (§11 Abs. 3 Vo AZ LP).
BS	Keine zeitliche Vorgabe, aber Orientierungswert auf der Grundlage der Ordnung über Auftrag und Arbeitszeit der Lehrpersonen. 5% der Jahresarbeitszeit	
FR-d	3 - 5 %	RPens, Art.31
FR-f	Formation obligatoire, en partie collective. Formation facultative, choisie individuellement parmi les cours proposés par la HEP Fribourg. Formation librement gérée par l'enseignant(e)	RPens, Art.31
GE	La réglementation cantonale prévoit une formation continue obligatoire (recyclage) pour des changements importants de programmes ou de moyens d'enseignements. La formation continue non-obligatoire est prise hors temps d'enseignement (sauf exception) et est financée par le département.	
GL	Nein	Die Gemeinden als Anstellungsinstanz haben eine Weiterbildungspflicht festgelegt.
GR	Ja. 5 (Tage/Jahr)	
JU	La formation continue est encouragée. Un arrêté cantonal définit les formations obligatoires dans l'année scolaire en cours.	Des cours sont parfois obligatoires dans le cadre de certaines branches et projets cantonaux.
LU	Ja. 5 % der Arbeitszeit im mehrjährigen Mittel für schulinterne und individuelle Weiterbildung	

NE	Oui. La loi sur l'organisation scolaire (LOS), du 28 mars 1984 prévoit, à son article 44, que les membres de la direction et du personnel enseignant sont tenus au perfectionnement professionnel propre à assurer l'efficacité de leur travail. La HEP-BEJUNE et le département organisent des cours, des stages et des conférences à cet effet. Il n'y a pas de durée minimale fixée dans la loi.	
NW	Ja, 5 % der Arbeitszeit	
OW	Ja, ca. 2.5 % der Arbeitszeit	
SG	3% gemäss Berufsauftrag	
SH	12 Tage in 4 Jahren	
SO	Ja, gemäss §349 GAV vom 25. Oktober 2004 kann sowohl die Kantonale Aufsicht, wie die Schulleitung die Lehrpersonen zu Weiterbildung verpflichten. Es ist weder eine Mindestdauer noch ein Richtwert festgelegt.	
SZ	Ja, fünf Tage pro Jahr (bei Vollpensum)	
TG	Ja; keine Mindestdauer vorgeschrieben	
TI	La Legge sulla formazione continua dei docenti (LFCD) prevede che ogni docente è tenuto a seguire delle attività di formazione continua riconosciute per almeno 8 giornate complessive nell'arco di un quadriennio. Esse comprendono sia le attività obbligatorie, sia quelle facoltative. A causa del difficile contesto finanziario, il numero di giornate riconosciute è stato temporaneamente modificato da 8 a 6.	
UR	Ja, ca. 5 Prozent	gemäss Berufsauftrag
VD	Non, la réglementation cantonale ne prévoit pas de formation continue obligatoire pour les enseignants.	La formation continue constitue une possibilité qui est offerte aux enseignants. Elle est réglementée par les

articles 75a LS, 121a RLS et 39 LPers, ainsi que par la décision 153 de la cheffe de dpt.

VS-f / VS-d Ja, bei den durch den Kanton obligatorisch erklärten Kursen.

ZG Ja, allerdings werden keine Mindestdauer oder kein Richtwert festgelegt. Die Weiterbildung ist in die Nettojahresarbeitszeit von 1932 h integriert

ZH Der Bildungsrat kann Weiterbildungen als obligatorisch erklären. Dies erfolgt selten und dann nur punktuell (z.B. Lehrpläneinführung). Eine jährlich zu absolvierende Weiterbildungspflicht gibt es nicht.

FL Ja. Keine Mindestdauer.